

## **Informationsblatt zu Behandlungen in der Praxis Mayrhofer Elisabeth** **(mündliche Therapievereinbarung)**

1. Dauer der Sitzungen: Eine Einheit dauert 50 Minuten und kostet derzeit zwischen €120,- und €190,-. Honorarnoten werden (abgesehen vom Erstgespräch, das sofort verrechnet wird) zum Monatsende ausgestellt und mit Einheiten à 60 Minuten (50+10 Min. Dokumentation) angegeben. Sie sind binnen 2 Wochen auf das angegebene Konto zu überweisen.
2. Häufigkeit der Sitzungen: Die Häufigkeit der Sitzungen differiert zwischen 1-8x/Monat bei Beratung, Behandlung und Psychotherapie. Das Setting richtet sich nach Indikation sowie Problemstellungen und wird mit der Therapeutin vereinbart.
3. Dauer der Behandlung: Die Dauer hängt von Ihrer Ausgangslage, der Art des Veränderungsprozesses während der Behandlung und Ihren Zielen ab. Tiefgreifende Veränderungen brauchen Zeit. Die Beendigung einer Behandlung sollte in jedem Fall mit der Therapeutin besprochen und gemeinsam geplant sein. Parallele Einzeltherapie oder Therapiegruppen bei anderen PsychotherapeutInnen sind aus methodischen Gründen nicht sinnvoll. Bezüglich der Teilnahme an therapieähnlichen Seminaren und Veranstaltungen, ersuche ich Sie um eine vorhergehende Rücksprache.
4. Finanzierung: a) Für PatientInnen mit dringender Behandlungsbedürftigkeit und hoher finanzieller Bedürftigkeit (kein eigenes Einkommen) gibt es ein begrenztes Kontingent an voll finanzierten Kassenplätzen. Dazu ist bis zur 2. Sitzung eine ärztliche Überweisung oder eine ärztliche Bestätigung einzuholen. b) Bei PatientInnen mit einer krankheitswertigen Beeinträchtigung und geringem Einkommen bezuschussen die Krankenkassen pro Sitzung: mindestens 28,-, wobei dies von Krankenkasse zu Krankenkasse stark differiert und teilweise (bei Privatversicherungen) zur Gänze übernommen wird (siehe <http://imaginationen.at/kosten.html> (Stand Mai 2020)).  
. Dazu erhalten Sie von mir in regelmäßigen Abständen eine Honorarnote zum Einreichen an Ihre Krankenkasse und es ist eine ärztliche Bestätigung zwischen erstem und zweitem Therapietermin einzuholen. Vor der 11. Einheit muss ein von der Psychotherapeutin ausgefüllter Verlängerungsantrag eingereicht werden.
5. Absageregeln: Sitzungstermine, die nicht mindestens 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin abgesagt werden, sind in voller Höhe zu bezahlen.
6. Erreichbarkeit: Sie erreichen mich Mittwoch bis Freitag von 9:00 bis 18:00 Uhr, Tel.: 0680/1090799. Falls Sie mich nicht persönlich erreichen, sprechen Sie bitte auf die Mailbox oder schreiben eine Email unter [praxis@imaginationen.at](mailto:praxis@imaginationen.at). Privatkontakte und psychotherapeutische Arbeit schließen einander aus.
7. Freiwilligkeit: Beratung, psychologische Behandlung und Psychotherapie beruht auf Freiwilligkeit. Sie haben das Recht auf freie PsychotherapeutInnenwahl.
8. Qualität und Ethik: Die Qualität der psychotherapeutischen Arbeit ist unter anderem durch einschlägige Ethikrichtlinien geregelt:  
[http://www.bmg.gv.at/cms/home/attachments/7/0/5/CH1002/CMS1415709133783/richtlinie\\_abgrenzungesoterik.pdf](http://www.bmg.gv.at/cms/home/attachments/7/0/5/CH1002/CMS1415709133783/richtlinie_abgrenzungesoterik.pdf)
9. Verschwiegenheit: Sämtliche Informationen, die ich von Ihnen erhalte, werden von mir vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Die einzige Ausnahme von dieser

Regel betrifft die Situation der Selbst-oder Fremdgefährdung, wenn Sie ihr eigenes Leben oder das Leben einer anderen Person bedrohen und sich selbst oder andere nicht mehr schützen können.

10. Bei akuten Krisen wenden Sie sich bitte an eine Krisen-Hotline, z.B.: Krisentel. 0732/2177 TelefonseelsorgeTel. 142, Rat auf DrahtTel. 147, Ö3 KummernummerTel. 116 123, Männernotruf, FrauenhelplineTel. 0800/222 555, weitere hilfreiche Links finden Sie unter: <http://www.imaginationen.at/links.html>

12. Methodenspezifisches: Meine Arbeitsweise als Katathym Imaginative Psychotherapeutin beruht auf der Annahme, dass Symptome und Beschwerden an der Oberfläche durch tieferliegende, unbewusste Konflikte erzeugt werden. Ziel ist es daher, Zugang zu unbewussten Konfliktfeldern zu bekommen, indem von Klienten alles ausgesprochen wird, was einem gerade durch den Kopf geht und emotional beschäftigt. Es geht darum, gemeinsam besser zu verstehen, was in Ihnen vorgeht und wie Sie sich verändern können. Bei der Katathym Imaginativen Psychotherapie ermöglichen Kommunikation, innere Bilder und Vorstellungen - sogenannte Imaginationen, weiters Entspannungssequenzen sowie Symbole einen optimalen therapeutischen Beziehungs-Rahmen. Die Kombination aus psychologisch therapeutischen Gesprächen und Imaginationen bewirkt tiefere Einsichten in Ihre lebensgeschichtlichen Entwicklungen. Zudem werden neue Erlebens- und Verhaltensmöglichkeiten sowie kreative Handlungsspielräume eröffnet.